jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1975/4/24 6Ob22/75, 7Ob200/75, 7Ob9/77, 7Ob509/78, 6Ob820/83, 7Ob724/88, 8Ob614/88, 4Ob1508/9

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 24.04.1975

Norm

ZPO §482 Abs2 B2

Rechtssatz

Diese Gesetzesstelle verfügt ein Verbot des Vorbringens neuer Tatsachen und Beweismittel zum Anspruch, also ein Neuerungsverbot in Ansehung des Stoffes für die Entscheidung der in erster Instanz gestellten Sachanträge.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 22/75
  Entscheidungstext OGH 24.04.1975 6 Ob 22/75
- 7 Ob 200/75
  Entscheidungstext OGH 27.11.1975 7 Ob 200/75
- 7 Ob 9/77
  Entscheidungstext OGH 03.02.1977 7 Ob 9/77
- 7 Ob 509/78
  Entscheidungstext OGH 16.02.1978 7 Ob 509/78
- 6 Ob 820/83
  Entscheidungstext OGH 22.12.1983 6 Ob 820/83
  Vgl auch; Beisatz: Das Neuerungsverbot betrifft nur den Tatsachenbereich. (T1)
- 7 Ob 724/88
  Entscheidungstext OGH 19.01.1989 7 Ob 724/88
- 8 Ob 614/88
  Entscheidungstext OGH 09.02.1989 8 Ob 614/88
  Veröff: VersRdSch 1990,29
- 4 Ob 1508/91
  Entscheidungstext OGH 12.02.1991 4 Ob 1508/91
  Vgl auch; Beisatz: Das Neuerungsverbot verwehrt es daher der Partei, ein Beweismittel, auf das sie in erster Instanz verzichtet hat, wieder aufzugreifen. (T2)
  Veröff: EvBl 1991/95 S 423 = RZ 1991/79 S 259

- 6 Ob 203/98s
  Entscheidungstext OGH 29.10.1998 6 Ob 203/98s
  Auch; Beisatz: Ein Verstoß gegen das Neuerungsverbot liegt nur dann vor, wenn anspruchsbegründende oder anspruchsvernichtende oder hemmende Tatsachen erstmalig im Berufungsverfahren vorgetragen und vom Berufungsgericht berücksichtigt werden. (T3)
- 10 ObS 17/01z
  Entscheidungstext OGH 30.01.2001 10 ObS 17/01z
  Vgl auch; Beisatz: Die Vorlage eines Privatgutachtens nach Schluss der Verhandlung erster Instanz verstößt gegen das Neuerungsverbot. (T4)
- 10 ObS 332/02z
  Entscheidungstext OGH 22.10.2002 10 ObS 332/02z
  Vgl auch; Beis wie T4
- 3 Ob 211/08p
  Entscheidungstext OGH 19.11.2008 3 Ob 211/08p
  Vgl; Beis wie T4
- 3 Ob 202/09s
  Entscheidungstext OGH 22.10.2009 3 Ob 202/09s
  Auch; Beisatz: Das Neuerungsverbot gilt auch im Sicherungsverfahren. (T5)
- 5 Ob 225/10i
  Entscheidungstext OGH 20.12.2010 5 Ob 225/10i
  Auch; Beisatz: Neue Tatsachen, die entstanden sind, nachdem bereits das Neuerungsverbot galt (nova producta) und die den materiellen Anspruch aufheben oder hemmen, können allenfalls mit Oppositionsklage geltend gemacht werden. (T6)
- 17 Ob 1/11p
  Entscheidungstext OGH 23.03.2011 17 Ob 1/11p
  Vgl auch; Beis ähnlich wie T3
- 2 Ob 30/11t
  Entscheidungstext OGH 19.01.2012 2 Ob 30/11t
  Auch Beis wie T3
- 4 Ob 142/12d
  Entscheidungstext OGH 18.09.2012 4 Ob 142/12d
- 9 ObA 7/13i
  Entscheidungstext OGH 24.04.2013 9 ObA 7/13i
- 2 Ob 229/13k
  Entscheidungstext OGH 19.12.2013 2 Ob 229/13k
  Auch; Beis wie T1
- 3 Ob 243/13a
  Entscheidungstext OGH 19.03.2014 3 Ob 243/13a
- 6 Ob 120/15p
  Entscheidungstext OGH 20.07.2016 6 Ob 120/15p
  Auch; Beis wie T1; Beisatz: Das Neuerungsverbot bezieht sich nicht auf Rechtsfragen. (T7)
- 4 Ob 64/17s
  Entscheidungstext OGH 26.09.2017 4 Ob 64/17s
  Auch; Beis wie T7; Veröff: SZ 2017/97
- 4 Ob 245/17h
  Entscheidungstext OGH 29.05.2018 4 Ob 245/17h
  Auch; Beis wie T7
- 3 Ob 135/19b
  Entscheidungstext OGH 29.08.2019 3 Ob 135/19b
  Beis wie T7

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0041965

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.09.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at